



# Landkreis Teltow-Fläming

## Die Landrätin

---

**Informationsvorlage**

**Nr. 5-2265/15-IV**

**für die öffentliche Sitzung**

**Beratungsfolge der Fachausschüsse**

Ausschuss für Wirtschaft  
Kreistag

11.02.2015  
23.02.2015

**Betr.:** Studie zum Wirtschaftsfaktor Tourismus für den Landkreis Teltow-Fläming

Luckenwalde, den 21.01.2015

Wehlan

## **Sachverhalt:**

Im Leitbild des Landkreises Teltow-Fläming, verabschiedet vom Kreistag am 01.09.2014, wird die besondere Bedeutung des Tourismus unter der Überschrift

### **„Förderung eines vielseitigen und nachhaltigen Tourismus, insbesondere in der Flaeming-Skate-Region“**

hervorgehoben.

Der Tourismus ist für den gesamten Landkreis von besonderer Bedeutung. Dieses gilt vor allem im ländlichen Raum. Hier hat der Landkreis Teltow-Fläming mit den Investitionen Flaeming-Skate und Skate-Arena wesentlich zur touristischen Entwicklung im ländlich-geprägten Süden beigetragen. Mit dem Projekt Glashütte engagiert sich der Landkreis ebenfalls stark in der Tourismusförderung. Deshalb ist es notwendig, Erhalt und Entwicklung der Infrastruktur auch in Zukunft zu fördern. Die touristische Entwicklung unseres Landkreises erfolgt in enger Anlehnung an die Marketingstrategie des Tourismusverbandes Fläming e. V. und in Zusammenarbeit mit den Kommunen des Landkreises.

Um den gesteckten Zielen zur Förderung eines vielseitigen und nachhaltigen Tourismus, insbesondere in der Flaeming-Skate-Region in dem 2014 überarbeiteten Leitbild gerecht zu werden und die Schwerpunkte der nächsten Jahre herauszuarbeiten, waren bisher keine verlässlichen Aussagen zum Wirtschaftsfaktor Tourismus im Landkreis vorhanden.

Die Ermittlung der wirtschaftlichen Bedeutung des Tourismus ist die zentrale Grundlage für eine zielgerichtete Tourismusarbeit vor Ort. Der vom Tourismus ausgehende ökonomische Effekt für die Wirtschaft im Landkreis lässt sich ohne differenzierte Berechnungen nicht ohne Weiteres feststellen. Nicht nur veränderte Nachfragezahlen (Übernachtungen und Tagesreisen), sondern auch eine geändertes Ausgabeverhalten der Touristen sorgen dafür, dass die bisherigen Daten nicht unbegrenzt fortgeschrieben werden können. Das Amt Wirtschaftsförderung und Investitionsmanagement hat ein Institut damit im letzten Jahr beauftragt, diesen Wirtschaftsfaktor für den Landkreis zu ermitteln. Die dwif-Consulting GmbH, Büro Berlin, betreut wissenschaftlich seit 1998 das Sparkassen-Tourismusbarometer des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) und ist ein anerkanntes Institut auf diesem Gebiet in ganz Deutschland.

Darüber hinaus ist die dwif-Consulting GmbH seit Jahren ein zuverlässiger Partner bei der Ermittlung der wirtschaftlichen Faktoren der Tourismusbranche im gesamten Land Brandenburg. Die Ergebnisse der Arbeit der dwif-Consulting GmbH fließen in die Entwicklungskonzepte des MWE Brandenburg, der TourismusMarketing Brandenburg GmbH (Marketingkonzeption) und des Landestourismusverbandes (Tourismuskonzeption) ein. Die Berechnungen des Wirtschaftsfaktors Tourismus basieren auf einem von der dwif-Consulting GmbH entwickelten und in der Branche üblichen Gewichtungssystem sowie auf zahlreichen Plausibilitätskontrollen.

Eine dwif-Berechnung zum Wirtschaftsfaktor Tourismus umfasst folgende Schritte:

- Quantifizierung der Tagesausflüge und Tagesgeschäftsreisen
- Quantifizierung der wichtigsten touristischen Übernachtungssegmente wie z. B. Hotellerie, Jugendherbergen, Vorsorge- & Rehaeinrichtungen, Privatzimmer & Ferienwohnungen, Touristik- & Dauercamping oder Verwandten- & Bekannten-besucher
- Ermittlung des spezifischen Ausgabeverhaltens unterschiedlicher Zielgruppen

- Berechnung der Brutto- und Nettoumsätze
- Ableitung der profitierenden Wirtschaftszweige (z. B. Beherbergung, Gastronomie, Einzelhandel, sonstige Dienstleistungen)
- Berechnung der direkten (1. Umsatzstufe) und indirekten (2. Umsatzstufe) Einkommenswirkungen und des relativen Einkommensbeitrags der Tourismus-wirtschaft
- Ermittlung der Beschäftigungseffekte und des Steueraufkommens durch die touristische Nachfrage

Die dwif-Studie „Wirtschaftsfaktor Tourismus“ hilft, fundierte tourismuspolitische Entscheidungen zu treffen und schlagkräftige Kooperationen der Leistungsträger bei uns zu initiieren. Eine Vergleichbarkeit und eine Stellenwertung des Tourismus des Landkreises innerhalb Brandenburgs wird durch die Methodik möglich, da andere Reiseregionen sich auch der dwif-Consulting GmbH bedienen. Beim Benchmarking wird eine Vergleichbarkeit durch eine systematische Vorgehensweise bei der Ermittlung des Wirtschaftsfaktor Tourismus mit den Ergebnissen anderer Orte, Städte, Regionen und auch Marktsegmenten sowie die Darstellung von Veränderungen im Zeitverlauf ermöglicht.

In der Anlage 1 sind die Ergebnisse der Arbeit der dwif-Consulting GmbH dargestellt.

Im Jahr 2015 besteht die Aufgabe, die Marketingkonzeption des Tourismusverbandes Fläming e. V. aus dem Jahre 2011 fortzuschreiben. Wichtig wird hierbei für den Landkreis Teltow-Fläming sein, welche Aufgaben bei der Sicherung und Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur in den nächsten Jahren umzusetzen sind und wie touristische Leistungsträger wirtschaftlich gefördert werden können, um ihr Angebot stabil zu halten und neue Angebote zu entwickeln.

In der Anlage 2 befindet sich die Kurzfassung der Tourismusmarketingkonzeption 2011 bis 2015.